

Volkswirtschaftlicher Teil des Leipziger Tageblattes.

Chefredakteur: G. A. Treiber. Verantwortlicher Redakteur: W. Schäfer.

Viertel in Leipzig. — Sprechzeit: 6—7 Uhr nachts. Herausgeber: 1172.

Deutsche Kabelgesellschaften.

Er. Im Jahre 1896 bildete sich die erste deutsche Kabelgesellschaft, um eine deutsche Stabell von Enden nach Sizilien an der spanischen Küste zu legen. Es war die mit 3,5 Millionen Mark gegründete Deutsche Seetelegraphen- und Gesellschaft. Zu den heitern verlorenen neun Jahren sind wir auf dem Gebiete des Kabelbaues ein gutes Stabell weiter gekommen. Nach Schweden und England wurden neue Stabell gelegt, und in Italien wurde ein großes Werk begonnen. Vor allen aber hat das Präsidentat seine Ausbildung aufgegeben und italienische Summen in Fabriknebenanlagen ausgelegt. Die Deutsche Seetelegraphen-Gesellschaft ist von der Deutschen-Australischen Telegrafen-Gesellschaft übernommen worden, die jetzt zwei Stabell Emden-Singapur-Stabell und das deutsche Stabell besitzt; sie repräsentiert ein Kapital von 44 Millionen Mark, das in Gesamt unterteilten Telegraphenleitungen am Meeresgrund liegt. Sie mit einem Kapital von 1 Millionen Mark im Leben gerufene Österreichische Telegrafen-Gesellschaft hat sich die Aufgabe gestellt, zwischen Constanza und Konstantinopel ein Stabell zu legen, ein Plan, der in absehbarer Zeit ausgestellt wird. Weiter ist die Deutschen-Australische Telegrafen-Gesellschaft zu nennen, die mit einem Aufwand von 14,5 Millionen Mark in der Süßwasser und Chinesen Stabell legen wird, und zwar zwischen Nanking und Quonam und Pao- und Shanghai. In dem Norddeutschen Seetelverkehr zu Nordosten, das mit 6 Millionen Mark Kapital arbeitet, befinden die vor-nennten Gesellschaften einen zum Bau der größten Stabell eingerichtetes Werk. Die vier Kabelgesellschaften verfügen über Geldmittel in Höhe von 65 Millionen Mark. Es wird natürlich die Wohlthat der deutschen Kabelgesellschaften sein, daß sie ihrer unterliegenden Telegraphenleitungen händig zu erweitern und ihnen neue Gebiete anzugleichen. Wohlthat ist ja in den letzten Jahren geschaffen, um dem deutschen Kabelbetrieb eine größere Unabhängigkeit zu verschaffen. Nicht noch bleibt zu tun übrig. Die einzelnen mehr oder minder langen Stabell müssen mit einander verbunden und weiter ge-richtet werden. Das kann natürlich nur in langfrist fort-schreitenden Arbeit bestehen. Das aber ist eine überaus bedeutungsvolle Aufgabe der Zukunft.

Bank- und Geldwesen.

* Dresdner Bank und A. Schaussäuerischer Handverein. In verschiedenen Provinzialstädten findet sich die Wittenburg, doch eine vollständige Vereinigung beider Banken geplant werde und deren Verhandlungen fortgeschritten hätten. Wie die „A. S.“ auf Grund von Erfahrungen an gefülliger Stelle feststellen kann, sind alle diese Wittenburgen sinnig aus der Zeit gegriffen.

D. Österreichische Länderbank in Wien. Der Wiener Handverein hat die Wittenburg in Wien eine Einigung gewünscht, wonach die Einführung des Umlaufgeldes in Länderbanken gewünscht wird.

La. Deutsche Anleihe. In der letzten Sitzung der Ausführung erklärte der Finanzminister im Staatsministerium, die Regierung werde vorerst verhindern, eine größere Anleihe im Auslande anzunehmen und erst, wenn dies möglichst sollte, an dem Bau von Umlaufbahnen mit bei der Staatskassenbank anzunehmenden 12 000 000 Taler zu schreiben.

= Apro. Holländische der Missouri Pacific Railways Co. Von dem Bankhaus Jacob S. Stern, der Frankfurter Filiale der Deutschen Bank, der Direktion der Missouri-Gesellschaft und der Deutschen Vereinigung ist der Antrag auf Auslösung von 25 Millionen Dollars dieser 10jährigen Bonds zur Weisung der Börse gebracht worden.

□ Überleiterliche Gesellschaft. Die Deutsche-Nordische Bank in Berlin empfängt seitens Trademelungen folgender Seite für telegraphische Auskundungen auf Kunden beim Postamt: Singapor 2 s 1/2, d = 2,75, A. Ronfona 1 s 11/2, d = 1,99 1/4, A. Singapore 1 s 1 1/2, d = 2,01, A. Rattan 1 s 1/2, d = 1,87 1/4, A. Portofino 2 s 1/2, d = 2,05, A.

Berg- und Hüttenwesen.

Zt. Rohsalz und Salzbergbau ab Nieden. Freitag, den 10. Februar 1905 782% t. (Vom 10. Februar 1904 628% t.) A. Schlesienberg ab Kelz 1. C. Am der Zeit vom 5. bis mit 11. Februar 1905 3978 Rohsalze zu 5000 kg ab Kelz 1. C. (Am der gleichen Zeit 1904 2914 Rohsalze.) La. Die Kreisgruppe Altengeleßheit für Dresden und Hüttenbetrieb hat an der Betriebsanlage „Julius Weiß“ die Kosten mit einer Jahresbeteiligung beim Syndikat von 50 000 t festgelegt.

* Befreiungen zur Gründung eines Nietenverbands. Am Anfang ab die letzte Melbung hörte die „Mein-Welt“ (p. 5), daß am 7. Februar in Hagen eine Sitzung der beteiligten Firmen stattgefunden hat. Die Verhandlungen haben jedoch auch nach zu seinem Resultat geführt. Die Hüttenbetriebe haben sich dazu entschlossen, um die Hälfte ihres Gewinns mit einem Nietenwert von 308 779 (442 697) A. auszuweisen. Eine höhere Dividende als im Vorjahr (damals 18 000 t) verfügt werden soll.

II. Altkaliwerke. Eigentümlichkeit. Die Deutsche-Nordische Bank in Berlin. Der Aufsichtsrat hat beschlossen, von dem einheitlich des Betrages von 38 900 A. jährlich ergebenen Eingewinn von 185 002 A. der Dölfnervereine 60 000 A. zu überstellen und eine Dividende von 5 Proz. zu verteilen. Auf neue Bedürfnisse werden 28 267 A. ver-gezogen. Im Vorjahr wurde der Nietenwert von 28 900 A. auf neue Rechnung vorgetragen.

* Die Selbst-Kellerei von Chr. Akt. Asperberg & Co. Kommanditgesellschaft mit Allianz, in Mains befindet im Jahre 1904 nach 973 200 (689 822) A. Abschreibungen und Umlösen mit einem Nietenwert von 308 779 (442 697) A. auszuweisen. Eine höhere Dividende als im Vorjahr (damals 18 000 t) verfügt werden soll.

II. Eisenhüttenwerke. Eigentümlichkeit. In Wittenburg. Von der Generalversammlung wurde der Gesellschaftsbericht und die Bilanz genehmigt; dem Vorstand und dem Aufsichtsrat wurde Entlastung erteilt. Auf Anfrage wurde vom Vorstand nach mitgeteilt, daß im Laufe des Sommers, etwa im Juli oder August, die Beförderung werde aufgenommen werden können. Die bisherigen Aufschläge ließen eine nachhaltige Förderung bei guter Qualität bis über 25 Jahre hinaus erwarten.

II. Baumwollwaren. Eigentümlichkeit. In Südwales soll, da deutsche Nachfrage ständig steile, Baumwolle kaufen, da Baumwollhändler wegen Mangels an Schiffraum sich unterdrücken.

II. Baumwollwaren. Eigentümlichkeit. In Südwales soll, da deutsche Nachfrage steigt, Baumwolle kaufen, die Beförderung ist aber die Herrobringung eher noch in Annahme zu bringen. Die heutige Nachfrage ist eine Besserung. Damit eher ferner. Die Nachfrage für fertige Produkte und Stoffe ist beträchtend und die Preise sind seit.

Stoffgewerbe.

* Chemnitzer Aktien-Spinnewerk in Chemnitz. Der Gesellschafter des Vorstandes für das Geschäftsjahr 1904 weist zunächst auf die ganz enormen Schwierigkeiten in der Preisgestaltung des Baumwollwolle hin, die vornehmlich jede Berechnung überlegung vorgelegt und den Wert des Wollstoffes zeitweise weit über den Wert der Stoffe gelegt haben. Die Gesellschaft habe dabei einen sehr kleinen Gewinn, was durch die Kosten der Produktion verhindert wird, daß sie dabei eine hohe Dividende als im Vorjahr (damals 18 000 t) verfügt werden soll.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Abschluß von ein neuartiges Vorgehen bei größeren Submissions. Unter den rheinischen Werken besteht gefährliche Verhandlungen sind an der Höhe einzelner Kontingenztarifverträge vorerst ganz gehoben, auch unter den gefährlichen Werken geführte Verhandlungen haben vorerst nach zu seinen preiswerten Heftstücken geführt, doch erwartet man mit Sicherheit, daß im Herbst mit dem Herannahen lebhafter Wechselwirkungen wieder aufgenommen werden.

* Überfließende Maschinenfabrik in der Hartsteinindustrie. Das Aufsichtsrat wird der „A. S.“ am 10. Februar ge-öffnet: In der Hartsteinindustrie sind Verstrebungen im Gange, einen Rahmenabsatz herzustellen, wobei nämlich auch mit Absch

Vermiethungen.**Vermietungen**

in der Stadt gehörigen Grundstücken.

Geschäftsräume:

Demmering Nr. 9

Bauernhof mit Aufzug zum 1. April 1905 für 2500 M.

Georgiring Nr. 19

1 Laden sofort für 1000 M.

Matthäikirchhof Nr. 39

1 Laden, jetzt Badehalle, zum 1. April 1905 für 200 M., 1 Werkstatt zum 1. April 1905 für 400 M.

Neumarkt 9. Städtisches Kaufhaus.

2. Kellergeschöp. Raum Nr. 6, zum 1. April 1905 für 800 M.

Wohnungen:

Blücherstraße Nr. 14 II. Obergeschoss sofort für 300 M.

Kleine Fleischergasse Nr. 11 II. Obergeschoss sofort für 300 M.

Kleine Fleischergasse Nr. 13 I. Obergeschoss sofort für 380 M.

II. Obergeschoss sofort für 325 M.

Kleine Fleischergasse Nr. 25 II. Obergeschoss sofort für 420 M. und 500 M.

Matthäikirchhof Nr. 10 III. Obergeschoss zum 1. April 1905 für 510 M.

Matthäikirchhof Nr. 7 I. Obergeschoss sofort für 600 M.

Matthäikirchhof Nr. 29 III. Obergeschoss sofort für 450 M.

Auf dem Hof sind noch einige kleine Wohnungen zu vermieten.

Vermietung wird durch die Hauptmänner vermittelt.

Weiterer Auskunft wird erteilt Rathaus, II. Obergeschöp. Zimmer Nr. 20.

Pianinos, Klügel, Harmoniums, etc.

Studier-Pedal-Harmoniums, etc.

Gebr. Hug & Co., Romantikstraße 20.

Pianos zu dem Ratzaubernd 13. I.

In Königs Einzug Fenster zu verm.

Neuschütz, Reichstraße 1, III.

Zum Königs-Einzug

in den Grimmaischen Str. 2 Fenster

n. 1. Etage in der 2. Et. billig zu verm.

Rückes Reichstraße 41, III.

Pension in gebildeter Familie.

Gohlisstraße 2, hoch.

Centrum.

Grosser Laden Georgiring 6 B

2 Schaufenster, gr. Niederlage, Hofsaal,

zum 1. April 1905 für 3800 M. zu vermieten.

Herr Paul Knauf, Georgiring 6 B.

Matthäikirchhof Nr. 26

Nr. A 2. Etag., 4 280, sofort zu verm.

Norden.

Vorder-Gohlis, Friedrich Karl-Str. 4a,

hundert weitgehend eingerichtete herrschaftliche Wohnungen mit Gärten, elektrische

Licht, großer Saal, 8 Rm., 2 Märkte, Küche m. Wirtschaftsräumen u. Nebenzimmer.

2 Kleine, Bad, Part. 1. Et. 4500, jetzt, Badehalle, Stellung, Lagerzimmers.

Rückseite, sofort od. später zu vermieten, Rück. durch den Seitzer G. Döhler, Str. 2. 8000.

Gohlis, hochherrsch. Wohnung, Garten, Veranda, in Villa,

7 Zimmer, Raum, reich. Badehalle, sofort oder später zu verm. Wiederlicher Str. 11, II.

Georgiring, Hauptstraße 164, geräumige

Wandervorwohnung in Bad u. Garten,

Raum 850 M., zeit sofort oder später

zu vermieten.

Löhrstrasse 1

Fest. Wohnung, 650 M., IV. rechts zu

verm. Erhardt, Dorotheenstr. 6, II.

Osten.

Ecke Marienplatz, Lange Straße 29,

das neu hergerichtete Parterre, 5 heiz. Zimmer, Badehalle und sehr reichliches

Büro, zeit sofort oder später zu vermieten. Preis 1350 Mrt.

Marienstrasse 26, Villa,

Raum, Ecke Hohenholzstr. 6b,

find. Wohnungen, 4 Zimmer, Bad u. Badehalle,

zeit 650 M. an sofort zu vermieten.

Das Villengrundstück

a. d. Marienhöhe, Cossebauder Str. 40,

mit 2. Etage, Preis 2000 M. zu

vermieten, sonst zu verkaufen. Nähe

Matthäikirchhof 10, III. Ferster, 2004.

Gewerbliche Räume,

Parterre ca. 100 qm; ferne im

Nebengebäude ca. 75 qm Parterre

und 1. Etage.

Häuserg. Eisenbahnhof, 78, im Gitter.

Süden.

Hardenbergstr. 19 u. Scharnhorststr. 8

hochherrschliche Wohnungen, zeit sofort bejahrte, n. Bad, Inneneinheit u. gr.

Gäste, im St. u. 650-2500 M. Nähe

in den Wirtschaften dem Hausten.

Nürnbergstr. 35, Iu. III.,

nie-als Hochstraße, nächste Nähe Premer-

z. innere Stadt, keine Wohnung zu verm.

z. 1. Et. 1. Et. Zimmer, Küche, Badehalle,

Gäste, Inneneinheit, Preis 800 u. 1000 M.

Westen.

Am Rosenthal,

Höher Str. 11, Ecke Christianstraße, herrschaftliche

Wohnungen, 5-11 Zimmer u. reich. Badehalle, auch Gärten,

zeit sofort oder später. Nähe vorst. 10. über. Gärten.

Lessingstraße 14, Südseite.

Wegen Fortgang von der Zeit sofort zu vermietet. Groß. Lad. Hochparterre, sieben

große Zimmer und Salons mit allem Zubehör, Gärten und Veranda.

L-Lindenau, Kärtnerstraße 56/58.

5 Fabrikäle, ca. 800 M. Meter.

Wohnung mit Garten

Hôtel Palmbaum.

Vornehmer Festsaal mit Nebenräumen

vollständig renoviert, empfehlenswert für Hochzeiten, Bälle und

sonstige festliche Veranstaltungen. Hermann Lange.

Albert-Garten.**Heute Montag: Seidel-Bennewitz-Sänger.**

Neu! U. A.: Herr Gusoni als Postillon von Longjumeau. Neu!

Auf Wunsch: Der grobe Wirt.

Nachdem: Grosser Ball.**Krystall-Palast-Theater.****Nur noch 8 Tage:****Marcell Salzer,** der berühmte Vor-

tragskünstler.

3 Seldom, Plastische Darstellung von

Original-Modellen.

Little Pich, Grotesque-Humorist.**Wolkofsky-Troupe,** Russische National-Sänger und Tänzer.

Auftreten sämtlicher Spezialitäten.

Anfang 8 Uhr. Gewöhnliche Preise. Dutzendkarten Mk. 4.20.

Oberpollinger

Anton Palme, Parthestraße Nr. 11.

Die beliebten Sänger der

Münchner Schrammeln!

Die neuesten Münchner Schläger!

Von 6-11 Uhr. Eintritt frei!

Goldenes Einhorn.

Täglich Gr. Bockbierfest mit humorist. Konzert

von der Original-Claud-Kapelle.

Mägen gratis! Eintritt frei!

Leipziger Künstlerverein.

Vom Abend 8 Uhr

Musikalischer Abend

v. Herrn Joh. Snoer (Klar.)

und Julius Baldamus.

Wenig, den 20. Februar. Außerd.

Generalveranstaltung. Der Vorstand.

D. G. sämtlich 1.80 Uhr. Deutsche

Musik und Japanische Kunst

(mit Sichtbühnen).

**Hôtel de Saxe**

Rittergasse Nr. 9. Täglich

Concert der serbisch-ungarisch.

Musiktruppe „Balaton“.

Beginn 8 Uhr. Eintritt 30.-

Reserve. Plätze. Karten gültig.

G. Hübscher.

Konzerthaus Hôtel Kratzsch.

Brüderstraße 19.

Täglich Konzert der

Wiener Damen-Kapelle

„Zugvögel“.

Direktion: Artl. Skiba.

Anfang 5 Uhr. Eintritt frei. Ferd. Rümpler.

Anfang 8 Uhr. Eintritt frei. Adolf Wagner.

Anfang 8 Uhr. Eintritt frei. Adolf Wagner.